**Pressemitteilung**

**Geistliches Chorkonzert zum Sonntag Oculi:**

**Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart konzertiert am Sonntag, 15. März in der Christuskirche Korntal**

*Stuttgart/ Korntal den 30. Januar 2020*

Zum Sonntag Oculi, dem dritten Sonntag in der Passionszeit, gibt der ökumenische Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart am Sonntag, den 15. März um 17 Uhr in der Christuskirche Korntal ein Konzert mit geistlichen Werken aus verschiedenen Musikepochen.

Der Sonntag Oculi hat seinen Namen von Psalm 25,15: „Meine Augen sehen stets auf den Herrn.“ Entsprechend hat Chorleiter Michael Čulo das Konzertprogramm ausgewählt.

In der ersten Hälfte wechseln Werke von Heinrich Schütz mit zeitgenössischen Kompositionen: Nach dem Auftakt mit „Eile mich, Gott zu erretten“ von Schütz folgt das zeitgenössische Stück „Open Thou mine eyes“ von John Rutter. Der große Meister des deutschen Frühbarocks wiederum komponierte das folgende „Meine Seele erhebet den Herrn“, gefolgt von „God so loved the world“ von Bob Chilcott (\* 1955). Den Abschluss des ersten Teils bildet mit „Herr, nun lässest du deiner Diener fahren“ eine Komposition des Romantikers Felix Mendelssohn Bartholdy.

Diese Musikepoche prägt den zweiten Konzertblock: Nach den zwei Stücken „Confitebor“ und „Aneglis suis“ von Josef Gabriel Rheinberger und „O for a closer walk“ von Charles V. Stanford bilden „Hör mein Bitten“ und „Verleih uns Frieden“ von Mendelssohn Bartholdy den Abschluss.

Korrepetitor Antal Váradi begleitet auf der Orgel und spielt zwischen den beiden Teilen eine Sonate von Mendelssohn Bartholdy für Solo-Orgel. Die Leitung des Konzerts hat Chorleiter Michael Čulo.

Der Eintritt ist frei; Spenden sind erbeten.

Die Konzertdaten im Einzelnen:

Sonntag, 15. März 2020, 18:00 Uhr

Christuskirche Korntal, Auf dem Roßbühl 10, 70825 Korntal-Münchingen

**Konzert**

„Oculi mei“

Chor- und Orgelmusik von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn Bartholdy u.a.

Werke von Heinrich Schütz, John Rutter, Bob Chilcott, Felix Mendelssohn Bartholdy, Josef Gabriel Rheinberger und Charles V. Stanford

Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart

Antal Váradi, Orgel

Leitung: Michael Čulo

Eintritt frei – Spenden erbeten

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der ökumenische Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart wurde 1989 gegründet. Das musikalische Repertoire umfasst die geistliche Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne.

Dank des außerordentlichen Engagements vieler aktiver und ehemaliger Chormitglieder, Eltern und Freunde und der Förderung durch die Landeshauptstadt und das Land Baden-Württemberg hat der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart einen hohen musikalischen und künstlerischen Standard auf europäischem Niveau erlangt. Wesentlich aufgebaut wurde der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart von Friedemann Keck, der den Chor von 1990 bis 2013 geleitet hat.

Michael Čulo leitet den Chor seit Sommer 2013. 1980 in Bietigheim-Bissingen geboren und in Besigheim aufgewachsen, studierte der Sohn kroatischer Einwanderer Kirchenmusik in Rottenburg und Tübingen.

Von 2004 bis 2007 war Čulo Assistent an der Domsingschule in Rottenburg / Neckar, anschließend Assistent von KMD Kay Johannsen an der Stiftskirche Stuttgart sowie von LKMD Prof. Siegfried Bauer im Amt für Kirchenmusik der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und 2010 Musikdirektor der 11. Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes. Von 2009 bis 2019 war Michael Čulo Bezirkskantor in Nürtingen.

**Hinweis für die Medien**

**Sie können diesen Text im Word-Format aus dem Internet herunterladen unter**

**www.collegium-iuvenum.de – Presse - Download**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ansprechpartner für Medienkontakte**:  Susanne Wetterich  Susanne Wetterich Kommunikation  Zeppelinstr: 67  70193 Stuttgart  Telefon 0711 / 505 40 50  Fax 0711 / 505 40 49  sw@ susanne-wetterich.de | **Chorbüro:**  Landhausstr. 29  70190 Stuttgart  Telefon (0711) 60 70 20-1  Fax (0711) 60 70 20-3  info@collegium-iuvenum.de  www.collegium-iuvenum.de |